

Buchs, 10. September 2021

Die Alterszentrum Suhrhard AG erweitert den Leistungsumfang und erstellt einen Neubau für das neue Angebot «Betreutes Wohnen Plus»

Das Alterszentrum Suhrhard besteht aktuell aus einem Pflegeheim und einer Alterssiedlung. Seit 2012 wird es als eigenständige Aktiengesellschaft mit den drei Aktionären Gemeinde Buchs, Stadt Aarau und dem Verein Alterszentrum Suhrhard geführt.

Vor einigen Jahren wurde ein Neubau mit 100 Pflegeplätzen realisiert, welcher im Sommer 2017 den Betrieb aufgenommen hat. Zum Angebot gehört auch ein geschützter Wohnbereich für Menschen mit Demenz. Die Alterssiedlung mit 43 Wohneinheiten ergänzt das Angebot des Pflegeheimes und ermöglicht zusätzlich 55 Bewohnenden ein eigenständiges Leben mit betreutem Wohnen. Rund 150 Mitarbeitende engagieren sich für das Wohlergehen aller Bewohnenden des Alterszentrums.

Im Rahmen der Strategieperiode 2017-2021 hat der Verwaltungsrat des Alterszentrums Suhrhard AG festgelegt, dass **der aktuelle Leistungsumfang mit einem neuen Angebot für das «Betreute Wohnen Plus» erweitert** werden soll. Dieses neue Angebot wird für **unterstützungsbedürftige Personen mit einem geringen Pflegebedarf** geschaffen, die weiterhin selbständig und in der eigenen Wohnung leben, aber einzelne Servicepakete des Alterszentrums nutzen. Aus diesem Grund hat sich der Verwaltungsrat entschieden, auf dem Areal des Alterszentrums neben dem bestehenden Pflegeheim und der Alterssiedlung einen Neubau zu realisieren.

Der Gesamtleistungswettbewerb für diesen Neubau «Betreutes Wohnen Plus» umfasste zwei Phasen. In der Präqualifikation wurden im Herbst 2020 durch ein Beurteilungsgremium, zusammengesetzt aus Fachexperten und Vertretern des Alterszentrums, aus einer Vielzahl von Bewerbungen sechs Teams ausgewählt, welche die Eignungskriterien für die Realisierung des Neubaus am besten erfüllten. In der zweiten Phase erarbeiteten die sechs ausgewählten Wettbewerbsteams bis Ende Mai 2021 konkrete Projektvorschläge, welche im Juni 2021 ausführlich begutachtet und bewertet wurden. Aufgrund dieser umfassenden Prüfung entschied sich das Beurteilungsgremium einstimmig für das Projekt Madame Souza der Firma Gross Generalunternehmung AG aus Brugg mit dem Architekturbüro kathrinsimmen Architekten ETH SIA aus Zürich.

Das neue Wohnhaus wird als kompakter Punktbau so in die Gesamtanlage des Alterszentrums Suhrhard gesetzt, dass eine gemeinsame Mitte für alle drei Gebäude des Alterszentrums entsteht.

Der geplante Bau bietet total 32 Wohnungen: 28 Wohnungen mit 2 Zimmern und 4 Wohneinheiten mit 2.5 Zimmern. Alle 32 Wohnungen sind vollständig für ein selbständiges Wohnen eingerichtet, mit einem Balkon versehen und profitieren von einer guten Besonnung und vielfältigen Ausblicken.

Basierend auf dem Entscheid für das Projekt Madame Souza werden nun die weiteren Arbeiten für den Neubau «Betreutes Wohnen Plus» in Angriff genommen. Nach Abschluss der Projektbereinigungs- und Vertragsarbeiten werden ab anfangs 2022 die Planungs- und Baubewilligungsarbeiten durchgeführt, damit anfangs 2023 der Spatenstich für den Neubau erfolgen kann. Geplant ist, dass die neuen Wohnungen Mitte 2024 bezugsbereit sind. Das Alterszentrum Suhrhard geht aktuell von einer Investitionssumme von CHF 15.5 Millionen für diesen Neubau aus.

Beilage

Bericht des Beurteilungsgremiums zum Gesamtleistungswettbewerb Neubau «Betreutes Wohnen Plus» vom Juli 2021

Fotos zum Projekt Madame Souza

Modellfotos Studio Willen / kathrinsimmen

Blick aus der Vogelperspektive



Blick auf das Gebäude von Nordwesten



Blick in eine Wohnung

